

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Hessen
ausgegeben vom Nationalen Warnzentrum in Offenbach
am Dienstag, 18.11.2025, 04:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:

Bis zum Morgen verbreitet Frost und gebietsweise Glätte. Im nördlichen Bergland auch geringfügiger Schnee. Tagsüber zeitweise schauerartige Niederschläge, im Bergland als Schnee.

Wetter- und Warnlage:

Zwischen tiefem Luftdruck über dem Baltikum und hohem Luftdruck über Frankreich wird mit einer zunehmend westlichen Strömung maritim geprägte Polarluft in das Vorhersagegebiet geführt.

FROST:

Bis zum Morgen verbreitet leichter Frost zwischen 0 und -3 Grad.

GLÄTTE/SCHNEE:

Bis zum Morgen gebietsweise Glätte durch überfrierende Nässe oder Reif, im nördlichen Bergland auch durch geringfügigen Schnee. Heute bevorzugt im Norden tagsüber weiterhin zeitweise schauerartige Niederschläge, oberhalb von 500 bis 600 m als Schnee mit geringen Neuschneehöhen.

NEBEL:

Bis zum Morgen vereinzelt Nebel dabei Sichtweiten unter 150 m nicht ausgeschlossen.

Vorhersage:

Straßenwetter in den Frühstunden (Dienstag) in Hessen

Glätte: wahrscheinlich

Glätteart: Überfrierende Nässe, Reif

Verbreitung: gebietsweise, im Tiefland vereinzelt

Besonderheiten: Bei Auflockerungen vor allem auf Brücken und Nebenstraßen gebietsweise Glätte durch überfrierende Nässe, lokal auch Reif. Im nördlichen Bergland später auch lokal geringer Schnee.

Heute anfangs vereinzelt Nebel, sonst wechselnd bis stark bewölkt, im Süden etwas mehr Sonne. Bevorzugt im Norden einzelnen Regenschauer, oberhalb 500 m meist Schneeregen oder Schnee. Höchsttemperaturen zwischen 2 und 7 Grad. Schwacher bis mäßiger Süd- bis Südwestwind.

In der Nacht zum Mittwoch wechselnd bewölkt. Meist niederschlagsfrei, im Norden einzelne Regen- und Schneeregenschauer, im Bergland Schnee mit Glättegefahr. Tiefsttemperaturen zwischen +2 und -1 Grad, in Hochlagen -3 Grad.

Am Mittwoch aus Nordwesten zunehmend stark bewölkt oder bedeckt und aufkommende Niederschläge. Im Flachland Regen, ab etwa 400 m Schnee mit Glätte. Höchstwerte zwischen 2 und 6 Grad, in Hochlagen um 0 Grad. Mäßiger Wind aus südlichen Richtungen, mit frischen, im Bergland mit starken bis stürmischen Böen.

In der Nacht zum Donnerstag weiterhin dichte Bewölkung und zeitweise Regen oder Schneeregen, ab etwa 300 m auch Schnee mit Glätte. Tiefstwerte +2 bis 0 Grad, in Hochlagen -2 Grad.

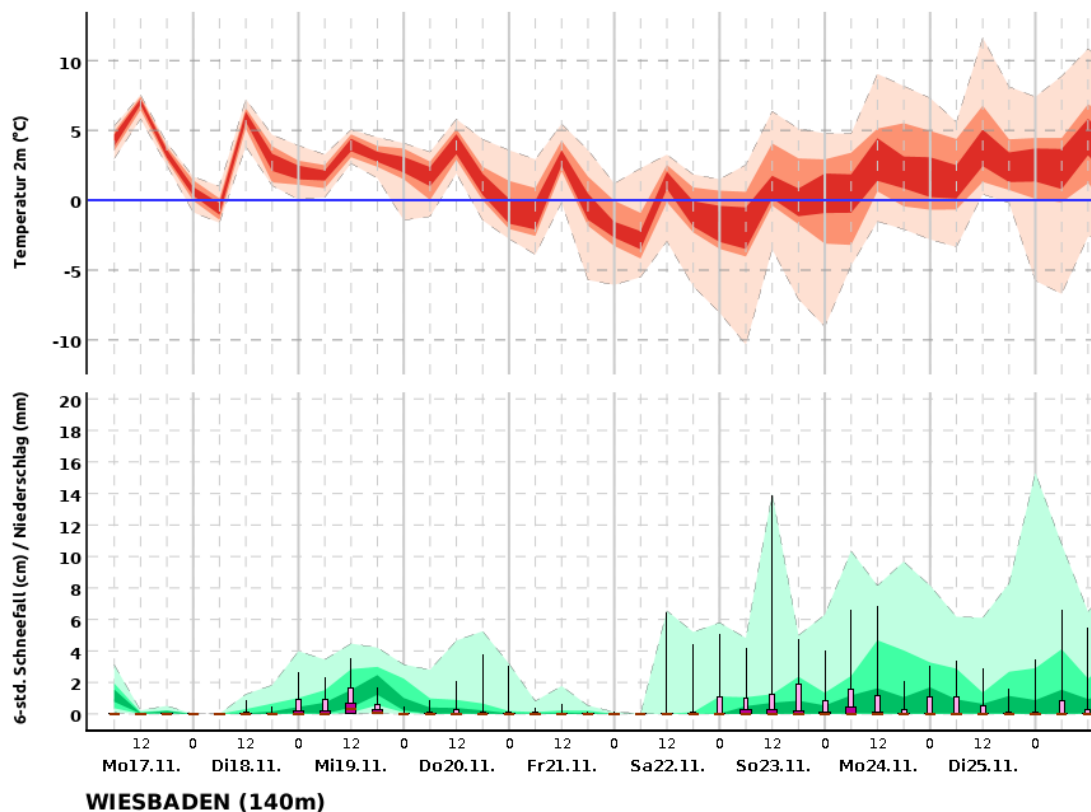
Am Donnerstag wechselnd bis stark bewölkt und gelegentlich Schauer, oberhalb von 300-400 m als Schnee mit Glätte. Höchstwerte zwischen 1 und 5 Grad, auf der Wasserkuppe -2 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind aus West bis Nordwest.

In der Nacht zum Freitag wechselnd bewölkt und noch vereinzelte Schauer, meist als Schnee. Streckenweise Glätte. Gebietsweise auch niederschlagsfrei. Verbreitet Frost bei Minimumwerten zwischen -1 und -3, im Bergland bis -5 Grad.

Am Freitag bei wechselnder Quellbewölkung überwiegend niederschlagsfrei. Höchsttemperatur zwischen 2 und 5 Grad, im höheren Bergland leichter Dauerfrost. Schwacher Wind aus südlicher Richtung.

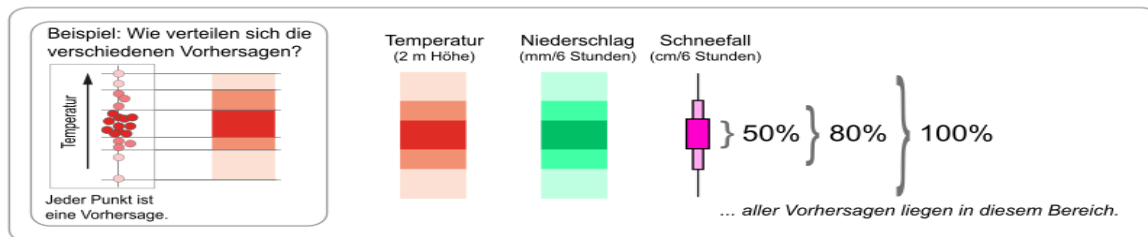
In der Nacht zum Samstag wolzig oder gering bewölkt. Niederschlagsfrei. Tiefstwerte zwischen -1 und -5 Grad, im höheren Bergland bis -7 Grad. Örtlich Reifglätte.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Wiesbaden*



©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 07:15 Uhr, mehr unter www.dwd.de
 Deutscher Wetterdienst, NWZ Offenbach, Wt/co